



# DIE NATURPARKE BADEN-WÜRTTEMBERGS INFORMIEREN

## Eine gemeinsame Stimme für mehr Gewicht in Politik und Öffentlichkeit Naturpark-Geschäftsstellen sollen gestärkt werden

**Beuron / Region – Die „Arbeitsgemeinschaft Naturparke Baden-Württemberg“ setzt sich seit nunmehr zwölf Jahren für die Belange der sieben Großschutzgebiete im Südwesten ein. Die jährliche Sitzung fand 2017 im Haus der Natur in Beuron statt.**

Im Rahmen ihrer jährlichen Sitzung zogen Vorsitzende und Geschäftsführer der Naturparke im Haus der Natur in Beuron (Naturpark Obere Donau) am Donnerstag, 12. Oktober 2017, eine positive Bilanz ihrer Arbeit.

Die Sprecherin der Arbeitsgruppe, Landrätin Marion Dammann (Vorsitzende Naturpark Südschwarzwald), freute sich besonders, dass die seit 2016 intensiv geführten politischen Gespräche mit den Fraktionen des Landtages von Baden-Württemberg erste Wirkung zeigen: dank dem Einsatz der Regierungsfractionen wurde nun eine strukturelle Stärkung der Naturpark-Geschäftsstellen um 750.000 Euro im Doppelhaushalt 2018/2019 eingestellt. Die ursprüngliche Forderung nach 20 zusätzlichen Personalstellen und zugehörigen Sachmitteln mit insgesamt 1,3 Mio. Euro wird damit bisher nicht erfüllt. Die Unterstützung der Naturparke ist dringend notwendig, damit sie ihre Aufgabe – die Entwicklung der ländlichen Räume – noch besser erfüllen können.

Insbesondere im Bereich der Bildung für nachhaltige Entwicklung wollen die Naturparke ihre Anstrengungen verstärken. „Das Erfolgsprojekt Naturpark-Schulen erfreut sich sehr großer Nachfrage. Uns ist die Bildungsarbeit gerade bei den Kindern im Bereich Natur und Kultur ein großes Anliegen“, so die Landrätin Marion Dammann.

Weiter wollen die Naturparke noch mehr im Bereich der Biodiversität tun. Mit dem Projekt „Blühender Naturpark“ leisten sie einen wichtigen Beitrag zum Erhalt der artenreichen Blumenwiesen in und außerhalb von Ortschaften. „Wir bauen im Moment Kooperationen auch zu Wirtschaftsunternehmen auf, die ihre Betriebsflächen blumenbunter machen wollen. Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Verbesserung des Nahrungsangebots zum Beispiel für Bienen und Schmetterlinge“. Für Dammann wird in diesen Projekten deutlich, „dass Naturparke hervorragende Instrumente sind, um die Bedürfnisse des wirtschaftenden Menschen mit dem Erhalt und der Verbesserung unserer Umwelt in Übereinstimmung zu bringen.“

### Pressekontakt

Naturpark Südschwarzwald, Haus der Natur, Dr.-Pilet-Spur 4, 79868 Feldberg,  
Valerie Bäessler, Tel. +49 7676 9336-14, [valerie.baessler@naturpark-suedschwarzwald.de](mailto:valerie.baessler@naturpark-suedschwarzwald.de)

Besprochen wurden zudem gemeinsame Veranstaltungen und Aktionen, darunter der Auftritt der Großschutzgebiete auf der Tourismusmesse CMT in Stuttgart im Januar 2018 sowie die Auflage einer gemeinsamen Erlebnispfade-Broschüre, nachdem die Broschüre der beiden letzten Jahre zu den Themen Wandern und Radfahren sehr gut angenommen worden waren. Weitere erfolgreiche Projekte wie der alljährliche „Brunch auf dem Bauernhof“, der zeitgleich in allen sieben Naturparks stattfindet, oder auch die gemeinsame Präsentation im Magazin ECHTZEIT sollen fortgeführt werden. Mit ihren Projekten im Bereich Naturschutz, Regionalvermarktung und sanfter Tourismus wollen die Naturparke auch weiterhin einen wichtigen Beitrag für die Entwicklung ihrer Regionen leisten.

## **Hintergrundinformation**

Insgesamt nehmen die sieben Naturparke im Südwesten rund 12.300 Quadratkilometer der Landesfläche ein – rund ein Drittel Baden-Württembergs. Zentrale Herausforderung der Naturparke ist es, den Naturschutz in den ihnen anvertrauten Gebieten mit der lokalen Land- und Forstwirtschaft sowie der Nutzung als stark frequentierte Erholungsgebiete zu vereinbaren. Die Schönheit der Landschaften soll für alle Menschen ganzjährig zum Anfassen und Erleben da sein. Um dieses Ziel gemeinsam zu verfolgen, wurde 2005 die AG Naturparke gegründet.

## **Die Naturparke im Internet**

Naturparke Baden-Württemberg: [www.naturparke-bw.de](http://www.naturparke-bw.de)

Obere Donau: [www.naturpark-obere-donau.de](http://www.naturpark-obere-donau.de)

Neckartal-Odenwald: [www.naturpark-neckartal-odenwald.de](http://www.naturpark-neckartal-odenwald.de)

Schönbuch: [www.naturpark-schoenbuch.de](http://www.naturpark-schoenbuch.de)

Schwäbisch-Fränkischer Wald: [www.naturpark-sfw.de](http://www.naturpark-sfw.de)

Schwarzwald Mitte/Nord: [www.naturparkschwarzwald.de](http://www.naturparkschwarzwald.de)

Stromberg-Heuchelberg: [www.naturpark-sh.de](http://www.naturpark-sh.de)

Südschwarzwald: [www.naturpark-suedschwarzwald.de](http://www.naturpark-suedschwarzwald.de)

## **Bildmaterial: AG Naturparke mit den Vorsitzenden, Geschäftsführern und Vertretern des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz (A. Hink, K. Schweizer)**

(von links nach rechts)

Landrat Dr. Richard Sigel, Geschäftsführer Dietmar Greter, GF Bernhard Drixler, Referatsleiter Axel Hink, Katharina Schweizer, GF Mathias Allgäuer, Landrat Dr. Achim Brötzel, GF Roland Schöttle, GF Bernd Schneck, Landrat Stefan Bär, Cordula Samuleit, Bürgermeister Andreas Felchle, Landrätin Marion Dammann (Sprecherin AG Naturparke Baden-Württemberg), GF Karl-Heinz Dunker